

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Muhsal (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Junge Gemeinde Stadtmitte in Jena

Die **Kleine Anfrage 1971** vom 1. März 2017 hat folgenden Wortlaut:

Die Junge Gemeinde Stadtmitte in Jena hat in der Vergangenheit zu politischen Demonstrationen aufgerufen, bei denen es auch zu gewaltsamen Zwischenfällen kam.*

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung darüber, zu welchen politischen Demonstrationen und Kundgebungen die Junge Gemeinde Stadtmitte zwischen dem Jahr 2004 und heute zur Teilnahme aufgerufen und welche sie selbst angemeldet hat (bitte aufschlüsseln nach Datum, Thema, Ort, Anmelder, weitere aufrufende Organisationen)?
2. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse dazu vor, ob Veranstaltungen der Jungen Gemeinde Stadtmitte in Jena zwischen dem Jahr 2004 bis heute durch Angehörige der linksextremen Szene frequentiert wurden? Wenn ja, welche?
3. Traten Angehörige oder Vertreter von Organisationen, die vom Landesamt für Verfassungsschutz/Amt für Verfassungsschutz beobachtet werden, zwischen dem Jahr 2004 und heute in der Jungen Gemeinde Stadtmitte als Veranstalter, Referenten oder geladene Gäste in Erscheinung?
4. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse zu Verbindungen der Jungen Gemeinde Stadtmitte in Jena zur linksextremen Szene, zu linksextremistischen Vereinigungen oder Einzelpersonen vor? Wenn ja, welche?
5. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse zu finanziellen Verbindungen (unter anderem Spenden, finanzielle Förderung) der Jungen Gemeinde Stadtmitte in Jena zur linksextremen Szene, zu linksextremistischen Vereinigungen oder Einzelpersonen vor? Wenn ja, welche?
6. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung darüber, ob es im Zusammenhang mit Veranstaltungen in der Jungen Gemeinde Stadtmitte oder mit von der Jungen Gemeinde Stadtmitte angemeldeten und unterstützten Demonstrationen und Kundgebungen in und außerhalb Thüringens zwischen dem Jahr 2004 und heute zu Straftaten kam (bitte nach Datum, Ort und Delikt aufschlüsseln; bitte auch nach politisch motivierter Kriminalität links, rechts sowie Sonstige und Ausländerkriminalität aufgliedern)?
7. Wurden die Junge Gemeinde Stadtmitte in Jena oder einzelne Maßnahmen, Vorhaben und Projekte dieser in der Vergangenheit aus finanziellen Mitteln des Freistaats Thüringen gefördert? Wenn ja, in wel-

cher Höhe, aus welchem Haushaltstitel und für welchen Zeitraum (bitte nach Jahren aufschlüsseln; bitte bei den geförderten Maßnahmen, Vorhaben beziehungsweise Projekten nach Projekttitle, Kurzangabe des Inhalts, Zielgruppe sowie Kooperationspartner aufliedern)?

8. Liegt ein Antrag der Jungen Gemeinde Stadtmitte auf Förderung durch Mittel des Freistaats Thüringen für das Jahr 2017 vor? Wenn ja, in welcher Höhe, aus welchem Haushaltstitel und für welche Maßnahmen, Vorhaben bzw. Projekte (bitte nach Projekttitle, Kurzangabe des Inhalts, Zielgruppe sowie Kooperationspartner aufschlüsseln)? Wird diesem entsprochen?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 23. Mai 2017 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung

Die Thüringer Landesregierung hat mit Schreiben vom 4. April 2017 um Fristverlängerung bis zum 17. Mai 2017 für die Beantwortung dieser Kleinen Anfrage ersucht. Die Abgeordnete Muhsal hat die Fristverlängerung gegenüber dem Thüringer Landtag abgelehnt. Eine fristgerechte Beantwortung der Kleinen Anfrage konnte aufgrund der hierfür notwendigen Recherchen und Abfragen des nachgeordneten Bereiches insbesondere zu Frage 6 innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes nicht erfolgen.

Zu 1.:

Der Landesregierung sind die nachfolgend aufgeführten von der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" Jena angemeldeten Kundgebungen bekannt:

Datum	Thema	Ort
11.06.2005	Gegen jeden rechten Konsens - keine völkischen Feste	Jena Johannisstraße/Eichplatz
09.06.2006	Zivilcourage 2007	Jena Johannisstraße
08.09.2007	Keine völkischen Feste	Jena Johannisstraße/Eichplatz
06.09.2008	Kein Platz für Neonazis - kein Fest der Völker	Jena Seidelplatz
27.06.2015	Rassismus entgegenzutreten	Jena Johannisstraße
03.10.2015	Gegen Nazis handeln - für eine humane Gesellschaft kämpfen	Jena Johannisstraße
20.01.2016	Rassismus entgegenzutreten	Jena Johannisstraße
09.03.2016	Kein Raum für völkischen Nationalismus & faschistischen Propaganda	Jena Johannisstraße
20.04.2016	Keine Fackeln für Adolf	Jena Johannisstraße mit Aufzug
09.11.2016	Gemeinsam gegen Antisemitismus! Johannisstraße bleibt fackelfrei!	Jena Johannisstraße

Informationen, zu welchen Kundgebungen die "Junge Gemeinde Stadtmitte" Jena aufgerufen hat, liegen der Landesregierung nicht vor und können auch nicht zurückverfolgt werden. Im Zusammenhang mit Erkenntnissen zu den nachfolgenden Veranstaltungen wurden Aufrufe durch die "Junge Gemeinde Stadtmitte" Jena bekannt: Veranstaltung der AfD am 20. Januar 2016 in Jena und am 9. März 2016 in Jena sowie Veranstaltungen von Thügida am 17. August 2016 und 9. November 2016 jeweils in Jena.

Zu 2.:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse vor, ob Veranstaltungen der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" Jena zwischen 2004 bis heute durch Angehörige der linksextremistischen Szene frequentiert wurden. Jedoch liegen im Einzelfall tatsächliche Anhaltspunkte dafür vor. So skandierten während einer Veranstaltungswoche der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" im Juni 2016 einzelne Personen im Außenbereich des Objekts Parolen mit Bezug zu einem auch von der linksautonomen Szene genutzten Wohnhaus in Berlin.

Zu 3.:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

Zu 4.:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

Zu 5.:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

Zu 6.:

Im Zusammenhang mit Versammlungslagen, zu denen Erkenntnisse vorliegen, dass die "Junge Gemeinde Stadtmitte" Jena Versammlungen anmeldete oder durch Aufruf zur Teilnahme unterstützte, wurden die in den nachfolgenden Tabellen angeführten Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) registriert. Eine Kausalität zwischen der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" und den aufgeführten Straftaten ist nicht zwangsläufig zu unterstellen.

Versammlungen am 11. Juni 2005 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
NPD-Versammlung		
Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen (§ 86 Strafgesetzbuch [StGB])	1	PMK -rechts-
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (§ 86a StGB)	2	PMK -rechts-
Landfriedensbruch (§ 125 StGB)	1	PMK -rechts-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	1	PMK -rechts-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	10	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Beleidigung (§ 185 StGB)	2	PMK -links-
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	2	PMK -links-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	4	PMK -links-
Schwere Körperverletzung (§ 226 StGB)	1	PMK -links-
Nötigung (§ 240 StGB)	1	PMK -Sonstige/nicht zuzuordnen-
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	9	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	9	PMK -links-

Versammlungen am 8. September 2007 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
NPD-Versammlung		
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (§ 86a StGB)	3	PMK -rechts-
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	2	PMK -rechts-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	2	PMK -rechts-
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	1	PMK -rechts-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	1	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	3	PMK -links-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	1	PMK -links-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	8	PMK -links-
Raub (§ 249 StGB)	1	PMK -links-
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	8	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	15	PMK -links-

Versammlungen am 27. Juni 2015 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
Versammlung der Europäischen Aktion Ostthüringen		
Beleidigung (§ 185 StGB)	2	PMK -rechts-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	1	PMK -rechts-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	1	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Landfriedensbruch (§ 125 StGB)	2	PMK -links-
Besonders schwerer Fall des Landfriedensbruchs (§ 125a StGB)	1	PMK -links-
Beleidigung (§ 185 StGB)	1	PMK -Ausländer-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	2	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	3	PMK -links-
	1	PMK -Sonstige/nicht zuzuordnen-

Versammlungen am 3. Oktober 2015 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
Versammlungen der Europäischen Aktion Ostthüringen, THÜGIDA, DIE RECHTE		
Beleidigung (§ 185 StGB)	1	PMK -rechts-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	4	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	1	PMK -links-
Landfriedensbruch (§ 125 StGB)	2	PMK -links-
Besonders schwerer Fall des Landfriedensbruchs (§ 125a StGB)	1	PMK -links-
Beleidigung (§ 185 StGB)	1	PMK -links-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	3	PMK -links-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1	PMK -links-
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	2	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	14	PMK -links-

Versammlungen am 20. Januar 2016 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
AfD-Versammlung		
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (§ 86a StGB)	1	PMK -links-
	1	PMK -links-
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	1	PMK -links-
	1	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-
Beleidigung (§ 185 StGB)	1	PMK -links-
	1	PMK -Sonstige/ Nicht zuzuordnen-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	3	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1	PMK -links-
Nötigung (§ 240 StGB)	1	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	11	PMK -links-
	4	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-

Versammlungen am 9. März 2016 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
AfD-Versammlung		
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (§ 86a StGB)	1	PMK -rechts-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	1	PMK -rechts-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1	PMK -Sonstige/nicht zuzuordnen-
Gegenversammlungen		
Hausfriedensbruch (§ 123 StGB)	1	PMK -links-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	2	PMK -links-
	2	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-
Diebstahl (§ 242 StGB)	1	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-
Raub (§ 249 StGB)	1	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-
Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel (§ 305a StGB)	1	PMK -links-
	1	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	3	PMK -links-
	1	PMK -Sonstige/ nicht zuzuordnen-

Versammlungen am 20. April 2016 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
THÜGIDA-Versammlung		
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (§ 86a StGB)	1	PMK -rechts-
Landfriedensbruch (§ 125 StGB)	1	PMK -rechts-
Beleidigung (§ 185 StGB)	2	PMK -rechts-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	2	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Körperverletzung (§ 223 StGB)	1	PMK -links-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	3	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	2	PMK -links-

Versammlungen am 17. August 2016 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
THÜGIDA-Versammlung		
keine Straftaten		
Gegenversammlungen		
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	1	PMK -links-
Hausfriedensbruch (§ 123 StGB)	1	PMK -links-
Beleidigung (§ 185 StGB)	3	PMK -links-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	2	PMK -links-
Nötigung (§ 240 StGB)	1	PMK -links-
Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b StGB)	1	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	9	PMK -links-

Versammlungen am 9. November 2016 in Jena

Delikt	Anzahl	Zuordnung
THÜGIDA-Versammlung		
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (§ 86a StGB)	1	PMK -rechts-
Diebstahl (§ 242 StGB)	1	PMK -rechts-
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	1	PMK -rechts-
Gegenversammlungen		
Hausfriedensbruch (§ 123 StGB)	1	PMK -links-
Landfriedensbruch (§ 125 StGB)	1	PMK -links-
Beleidigung (§ 185 StGB)	1	PMK -links-
Körperverletzung (§ 223 StGB)	4	PMK -links-
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	2	PMK -links-
Raub (§ 249 StGB)	1	PMK -links-
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	6	PMK -links-

Zu Straftaten im Zusammenhang mit Veranstaltungen in der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" Jena liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor, da eine automatisierte Recherche nach Veranstaltungen nicht möglich ist. Von einer manuellen Auswertung der Ermittlungsvorgänge zur Adresse der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" Jena wurde wegen des damit verbundenen erheblichen Verwaltungsaufwandes abgesehen.

Zu 7.:

Im Rahmen des Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit erfolgte eine Förderung der Jungen Gemeinde Stadtmitte Förderkreis e. V. in Höhe von 600 Euro aus dem Haushaltstitel 04 31-684 82 für die Mobilisierung und Fahrt nach Dresden gegen den Naziaufmarsch im Februar 2015.

Darüber hinaus wurden die in der Anlage dargestellten Projekte der "Jungen Gemeinde Stadtmitte" Jena durch den Lokalen Aktionsplan Jena gefördert.

Zu 8.:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegt kein Antrag auf Förderung durch Mittel des Freistaats Thüringen für das Jahr 2017 vor.

Dr. Poppenhäger
Minister

Endnote:

- * Vergleiche Antwort auf die Kleine Anfrage 1390 der Abgeordneten Muhsal "Thügida-Demonstration sowie Gegen-demonstration in Jena am 17. August 2016 - Teil I", Drucksache 6/2943 und Antwort auf die Kleine Anfrage 841 des Abgeordneten Brandner "Demonstrationen und Kundgebungen gegen die AfD in Erfurt und Jena (2015 bis 2016)", Drucksache 6/1994.

Anlage

Förderung im Rahmen des Lokalen Aktionsplans Jena - Projekte der Jungen Gemeinde Stadtmittle Jena

Jahr	Projekttitel	Kurzinhalt	Zielgruppe(n)	Kooperationspartner	Höhe Euro
2013	"Die 90er Jahre - nichts gehört - nichts gesehen - nichts gewusst"	Vorrangiges Ziel ist es, einen Wissens- und Erfahrungsaustausch über den Umgang mit neonazistischen, rassistischen und antisemitischen Einstellungen in den 90er Jahren in Jena und Thüringen zu erreichen. Weiteres Ziel ist es, die gewonnenen Erkenntnisse ins "heute" zu transportieren.	Multiplikatorinnen/Multiplikatoren, Jugendliche	Zeitzeugen	1.184
2013	"Das Schweigen der Anderen" - Der NSU-Prozess in München	Vorrangiges Ziel ist es, in Zusammenarbeit mit NSU-Watch, der bundesweiten Beobachtungsstelle des NSU-Prozesses in München, an der Prozesswoche vom 25.-27. November teilzunehmen. Dazu gab es eine umfangreiche Vorbereitung und Nachbereitung, um die damit verbundenen Aspekte zu beleuchten und zu verarbeiten.	Multiplikatorinnen/Multiplikatoren, Jugendliche, engagierte Bürger/-innen	NSU-Watch, a.i.d.a., Anwälte der Nebenklagevertretung	1.195
2015	Ankommen! Begleitung von Geflüchteten in den ersten Tagen und Wochen in der Stadt Jena.	Vorrangiges Ziel ist es, eine kontinuierliche Struktur zur Inklusion und zur Vermittlung von Abläufen, alltäglichen Handlungen, gesellschaftlichen Prozessen und Problembewältigungsstrategien aufzubauen. Dazu werden verschiedene, regelmäßige Kommunikationsgruppen etabliert und einmalige Veranstaltungen gemeinsam organisiert.	Jugendliche, Eltern, Migrantinnen/Migranten, engagierte Bürger/-innen	Refugio Thüringen e.V., Flüchtlingsrat Thüringen, islamische Gemeinde, evang.-luth. Kirchengemeinde, Initiativen für Geflüchtete	4.027
2016	Bürgerlichkeit zwischen Sorgen und Faschismus?	Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen beschäftigen sich aktiv mit tagesaktuellen, aber auch historischen Ereignissen, diskutieren Möglichkeiten und Grenzen von Protestkultur und verschaffen sich Kenntnisse über historische und aktuellen Faschismus. Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit ihren demokratischen Rechten und Pflichten. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind in der Lage, Erlern-tes in einfacher Multiplikatorenarbeit weiter zu tragen und ihr Wissen anderen zur Verfügung zu stellen. Die Jugendlichen erhalten die Möglichkeit, sich kritisch und reflektiert mit gesellschaftlichen Geschehnissen und Mechanismen auseinanderzusetzen. Mit ihren erlangten Kenntnissen beteiligen sie sich an den Vorbereitungen und Durchführung der Proteste gegen den Fackelmarsch von "Thügida" am 20. April in Jena und sind befähigt, im Vorfeld Infoveranstaltungen in Schule und Vereinen zu gestalten.	Multiplikatorinnen/Multiplikatoren, Jugendliche, Migrantinnen/Migranten, engagierte Bürger/-innen	KZ-Gedenkstätte Dachau, Kompetenzzentrum Rechts-externismus FSU Jena, a.i.d.a. München, Aktionsbündnis gegen Rechts Jena	2.050
2016	Von nichts gewusst? Rassismus und Rechtsextremismus in Deutschland nach dem NSU	In regelmäßigen Gruppentreffen und einmaligen Veranstaltungen werden aktuelle Formen der extremen Rechten sowie Ausprägungser-scheinungen von Rassismus thematisiert und diskutiert.	Multiplikatorinnen/Multiplikatoren, Jugendliche, Eltern, Migrantinnen/Migranten, engagierte Bürger/-innen, ältere Menschen	NSU-Watch, Initiative "Keupstrasse ist überall", JAPS Jena	4.700